



offene Liste
Ratsfraktion
Eiland 10
42651 Solingen
T 0212-200740
F 0212-12404
E gruene-sg@telebel.de

B. 90/Die Grünen-offene Liste, Eiland 10, 42651 Solingen

Herrn Oberbürgermeister
Tim Kurzbach

und den Fraktionen im Rat der Stadt Solingen zur Kenntnis

Solingen, den 3.11.2016

Antrag zur nächsten Sitzung des Rates am 17. November 2016

Luftschadstoffmessungen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

namens der Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen-offene Liste bitten wir darum, nachstehenden Antrag in der o.g. Sitzung zur Abstimmung zu stellen:

Messung der Belastung der Solinger Luft mit Stickoxiden (NO_x) und Feinstäuben in ausgewählten vielbefahrenen Straßen

„Der Rat beauftragt die Verwaltung mit der Bezirksregierung und dem Landesumweltamt Kontakt aufzunehmen, damit an einigen viel befahrenen Straßen Solingens (zum Beispiel an der Konrad-Adenauerstraße, Bonner Straße, Kronprinzenstraße) die Belastung der Luft mit Stickoxiden und Feinstäuben gemessen wird. Dem ASUKM sind die Ergebnisse der Messungen darzustellen und eventuell daraus folgende nötige Konsequenzen im ASUKM zu diskutieren.“

Begründung:

Seit 2008 gibt es die europäische Luftqualitätsrichtlinie, 2010 wurde sie im Bundes-Immissionsschutzgesetz umgesetzt. Um die Luftqualität in Europa zu verbessern wurden Grenzwerte für bestimmte Schadstoffe in der Luft festgelegt. Eine der wesentlichen Ursache für Feinstäube und hohe NO₂-Belastung in den Städten ist Zahl an Diesel-Pkw auf unseren Straßen. So hat sich die Zahl der Diesel-PKW in den vergangenen 15 Jahren verdoppelt. Beim Stickstoffdioxid werden in rund 80 Städten die Grenzwerte überschritten.

Die letzten Untersuchungen der Luftqualität Solingen liegen etliche Jahre zurück. Die Messergebnisse in Straßen mit „Schluchtencharakter“ zeigten damals eine hohe Konzentration an den oben aufgeführten Schadstoffen, die knapp unter den zulässigen Grenzwerten lagen. Wie die Messungen aus anderen Großstädten zeigen, kann davon ausgegangen werden, dass an viel befahrenen Straßen Solingens ein hoher Feinstaub-Gehalt und hohe NO_x-Werte vorliegen. Um ein genaueres Bild der aktuellen Schadstoffbelastung zu erhalten, sollte zu verschiedenen Jahreszeiten (Hausbrand durch Kaminöfen!) und Wetterlagen die Luftqualität an engen Straßen in Solingen erfasst werden. Die Ergebnisse der Messungen sollten im ASUKM vorgestellt und Konsequenzen daraus (falls nötig) abgeleitet werden.

Mit freundlichem Gruß

Gez.
Enrique Pless
Fraktionssprecher

gez.
Dietmar Gaida
Ratsmitglied